



Beutelbeize (wasserlösliches Pulver)

Zur dekorativen Einfärbung
aller Hart- und Weichhölzer
mit Tiefenwirkung



1 Liter reicht für ca.
6 m² je Anstrich



Für innen



Überlackierbar nach
12 Stunden



Für Kinderspielzeug
geeignet

Eigenschaften:

Wasserlösliche Holzbeize in Pulverform mit intensiver, brillanter Farbwirkung für alle gebräuchlichen Holzarten. Die Farbtöne sind in gelöster Form untereinander mischbar. Durch mehr oder weniger Wasserzugabe sind verschiedene Farbtoneinstellungen möglich.

Anwendungsbereiche:

Zum Einfärben von unbehandelten Holzoberflächen im Innenbereich wie Schnitzereien, Regale, Möbel, Leisten, Rahmen oder Verkleidungen.

Inhaltsstoffe (nach VdL-RL 01):

Synthetische Farbstoffe, Siedesalz

Farbtöne:

gelb G, gelb R, orange, hellrot, dunkelrot, mahagoni, hellgrün, dunkelgrün, violett, blau, hellgrau, dunkelgrau, eiche hell, eiche mittel, eiche dunkel, nussbaum hell, nussbaum mittel, nussbaum dunkel, mahagoni hell, mahagoni dunkel, kirschbaum, birnbaum, teak, schwarz, kirschbaum dunkel

Gebindegrößen:

Beutel (reicht für 250 ml)

Lagerung:

Trocken und kühl lagern. Vor Frost schützen. Im nicht geöffneten Beutel 5 Jahre haltbar. Angebrochene Beutel in kleinere, geeignete Behälter umfüllen, luftdicht verschließen und zeitnah aufbrauchen.

Entsorgung:

Flüssige Materialreste bei einer Sammelstelle für Altlacke abgeben (EAK-Nr. 040217).

Wassergefährdungsklasse:

WGK 1 (schwach wassergefährdend)

Warnhinweise:

Auch bei der Verarbeitung schadstoffarmer Produkte sind die üblichen Schutzmaßnahmen einzuhalten. Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Geeignete Schutzkleidung tragen. Während der Verarbeitung und Trocknung für gründliche Belüftung sorgen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Nicht in Kanalisation, Oberflächenwasser oder Grundwasser gelangen lassen. Weitere Informationen siehe Sicherheitsdatenblatt.

VERARBEITUNG

Vorbereitung:

Holzoberfläche nach dem üblichen Wässern und Trocknen mit Körnung 150/180 schleifen und sorgfältig entstauben. Den Schleifstaub insbesondere bei grobporigen Hölzern sorgfältig durch Ausbürsten der Holzporen entfernen.

Leimrückstände und harzhaltige Stellen restlos entfernen, um ein fleckiges Beizbild zu vermeiden.

Verarbeitung:

Beutelinhalt in 250 ml heißem Leitungswasser unter ständigem Rühren auflösen und erkalten lassen.

Vor Gebrauch und während längerer Anwendung die Beizlösung gut umrühren, um Farbtondifferenzen zu vermeiden.

Die Beizlösung mit einem metallfreien Flachpinsel (Beizpinsel) oder Schwamm längs der Maserung gleichmäßig satt mit Überschuss auftragen. Nach 2 Minuten den nicht eingedrungenen Überschuss mit einem Pinsel oder Schwamm zuerst quer, dann längs vertreiben.

Senkrechte Flächen immer von unten nach oben auftragen, damit die Beize nicht in dünnen Bahnen nach unten läuft und deutlich sichtbare Streifen hinterlässt.

Ergiebigkeit:

250 ml reichen für ca. 1-2 m².

Trocknung:

Bei 20 °C und 50% relativer Luftfeuchte ist der Anstrich nach Trocknung über Nacht durchgetrocknet.

Temperatur, Luftfeuchte, Untergrund und Holzart beeinflussen die Trocknung. So verlängern sich die Trocknungszeiten bei niedrigerer Temperatur und höherer Luftfeuchte.

Reinigung der Arbeitsgeräte:

Verwendete Pinsel sofort nach Gebrauch mit reinem Wasser gründlich reinigen. Um die in den Abfluss gelangenden Restmengen zu reduzieren, Pinsel vor dem Auswaschen in saugfähigem Papier gut ausdrücken. Reinigungsreste ordnungsgemäß entsorgen.

Weiterbehandlung:

Die gebeizte Holzfläche nach vollständiger Trocknung mit lösemittelbasiertem Lack überziehen. Mit wasserbasierten Lacken wird der Beizeffekt durch Anlösen der Farbstoffe verwischt.

Besondere Hinweise:

Stets auf original geschliffenem Holz probebeizen und lackieren. Holz ist ein natürlich gewachsener Werkstoff. Dadurch können sich Beiztonabweichungen ergeben. Holztypische Eigenschaften wie Verfärbungen durch Holzinhaltsstoffe oder Farbtonveränderungen bei modifizierten Hölzern können durch die Behandlung mit Beize nicht vermieden werden.

Nur die benötigte Menge Pulverbeize auflösen, da gelöste Pulverbeize kein Konservierungsmittel enthält und somit nur begrenzt lagerfähig ist.

Technische Information

Stand Januar 2015

Diese Informationen sollen und können nur unverbindlich beraten. Sie basieren auf unseren Versuchsreihen und Erfahrungen. Da die Anwendung und Verarbeitung vor Ort nicht beeinflussen können, ist eine Haftung aus dem Inhalt dieses Merkblatts nicht abzuleiten. Die Verfahrensangaben müssen eigenverantwortlich den vorherrschenden Arbeits-

bedingungen angepasst werden und die Eignung der Produkte für den beabsichtigten Verwendungszweck ist ggf. durch eine Probeverarbeitung zu prüfen. Bei Unsicherheiten beraten unsere Anwendungstechniker nach bestem Wissen. Diese Beratungen sind, sofern sie nicht schriftlich bestätigt wurden, in jedem Falle unverbindlich. Wir gewährleisten selbstverständlich die Qualität unserer Produkte. Bei Erscheinen einer Neuauflage verliert diese Information ihre Gültigkeit.